

Crashkurs: Der gestörte Projekt- und Bauablauf

Störgrößen und typische Fehler der Projektbeteiligten, Dokumentation, Nachweisführung, Vergütung, Vermeidung



Termin

Mo. 01.03.2027, 09:00 Uhr –
Di. 02.03.2027, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.590,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.490,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.490,00 €*	1.590,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.490,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 18.05.2026, 12:19 Uhr

Crashkurs: Der gestörte Projekt- und Bauablauf

Zum Thema

Im Rahmen dieses Seminars werden die Ursachen von Projekt- und insbesondere Bauablaufstörungen systematisch behandelt. Es werden die Ursache-Wirkungs- und Verantwortungsketten im Hinblick auf die Risikoverteilung dargelegt. Ferner werden die Anspruchsgrundlagen auf der Grundlage des BGB sowie der VOB dem Grunde, dem Umfang und der Form nach, diskutiert. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die rechtsichere Dokumentation, der Schriftverkehr sowie die gesamte Beweissicherung. Den zentralen Schwerpunkt bildet die Argumentation und Begründung der Ansprüche aus dem gestörten Projekt- und Bauablauf zur Sicherstellung der eigenen Ansprüche oder aber zur Abwehr ungerechtfertigter Forderungen. In diesem Zusammenhang werden die verschiedenen Nachweismethodiken kritisch diskutiert. Ein Überblick über die Bauauftragskalkulation bildet die Grundlage für die konkrete Ermittlung der Vergütungsansprüche, die im Einzelnen diskutiert werden. Da der gestörte Projekt- und Bauabläufe die zentralen Ursachen für die Nichteinhaltung von Kosten, Terminen und auch der Qualität der Baumaßnahme sind, ist die Beherrschung dieser Thematik in der Praxis für den Projekt- und Baustellenerfolg von zentraler Bedeutung. Die Teilnehmer werden durch diese Veranstaltung in die Lage versetzt, von Beginn an mit dieser Thematik professioneller umgehen oder diese sogar grundsätzlich vermeiden zu können.

Zielsetzung

Grundlegendes zum erfolgreichen Projekt- und Baustellenmanagement
Risiko- und Entscheidungscontrolling
Leistungs- und Mengencontrolling
Ursachen von Projekt- und Bauablaufstörungen
Rechts- und Anspruchsgrundlagen
Kommunikation- Information- und Dokumentation
Die Nachweisführung zur Sicherung eigener Ansprüche und Abwehr ungerechtfertigter Forderungen
Bauauftragskalkulation und Vergütungsermittlung
Verhandlungs- und Konfliktmanagement

Programm

02.03.2027

09:00–10:00 Rechts- und Anspruchsgrundlagen

12:30–13:30 Mittagspause

10:00–11:00 Kommunikation- Information- und Dokumentation

11:00–11:20 Kaffeepause

11:20–12:30 Die Nachweisführung zur Sicherung eigener Ansprüche und Abwehr ungerechtfertigter Forderungen

13:30–15:00 Bauauftragskalkulation und Vergütungsermittlung
Grundlegendes zur BauauftragskalkulationUr- Vertragskalkulation richtig lesen und interpretierenUmgang mit den Formblättern des VHBAnwendung und Nutzung...

15:00–15:20 Kaffeepause

15:20–17:00 Verhandlungs- und Konfliktmanagement
Umgang mit konträren und kontradiktorischen MeinungsverschiedenheitenEffiziente VerhandlungsführungStrategien der konsensualen und nicht konsensualen KonfliktregelungHinweise für die...

01.03.2027

15:00–15:30 Kaffeepause

15:30–17:00 Ursachen von Projekt- und Bauablaufstörungen

11:00–11:20 Kaffeepause

09:00–10:00 Grundlegendes zum erfolgreichen Projekt- und Baustellenmanagement
GrundlegendesDefinitionen und ihre Bedeutungen für die Kommunikation und das Führen von ProjektenDie innere Logik von...

10:00–11:00 Risiko- und Entscheidungscontrolling

12:30–13:00 Mittagspause

11:20–12:30 Leistungs- und Mengencontrolling

13:30–15:00 Termin- und Kostencontrolling
